

Garnklaube oder Garnklau s. Klaube.

Garten, der, heißt jeder an der Wohnung umzäunter Platz: daher hat jeder Bauer etliche Gärten, nemlich Bohnen: Kohl: Hopfen: Bienen: Garten u. d. g. So hörte man allerwärts auch vom Viehgarten.

Gartens oder Gärtner: Junge, der, ist der Lehrling und Gehülfe des Gärtners.

Gazette oder Gasette, die (aus dem Franzöf.) st. (gedruckte) Zeitung.

gebehnt s. behnen.

Gebetfahrt s. Betfahrt.

gebeuteltes Brod st. feines oder Herrnbrod, führt Bergm. an.

Gebiete s. Landgut.

Gebölke, das, st. Geblöke.

Gebräse, das, st. Großthun, führt Bergm. an.

gebranntes Land s. brennen.

Gebröge oder Gebröche, das, heißt ein wildes und fast undurchkömliches Gehölze; auch zuweilen eine morastige Gegend.

gefährlich s. seyn.

gegäzene oder gegäste Milch heißt hart zusammen geronnene Sauermilch (die mit Schmant oder doch mit süßer Milch vermischt, eine Lieblingspeise ächter Liefländer ist. Vielleicht sollte sie eigentlich gekäsete heißen. Lange schreibt